

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 18. Okt. 1930, nachm. 6 Uhr  
aus Anlaß des ersten Ephoral-Kirchenchor-Ver-  
bandsfestes Dresden-Stadt

**Don Jiminez de Antequera** (Geburts- und Sterbejahr unbekannt,  
1555 Hoforganist Kaiser Karl V.):  
Batalla de 6 to Tono für Orgel

**Heinrich Schütz** (1585—1672):

„Das ist je gewißlich wahr“, Motette für 6stimmigen Chor

Das ist je gewißlich wahr und ein teuer wertenes Wort,  
daß Jesus Christus kommen ist in die Welt, die Sünder selig  
zu machen, unter welchen ich der fürnehmste bin. Aber darum  
ist mir Barmherzigkeit widerfahren, auf daß an mir fürnehmlich  
Jesus Christus erzeigete alle Geduld zum Exempel denen, die  
an ihn glauben sollen zum ewigen Leben.

Gott, dem ewigen Könige, dem Unvergänglichlichen und Un-  
sichtbaren und allein Weisen, sei Ehre und Preis in Ewigkeit,  
Amen. (I. Tim. 1, 15—17)

„Das Gleichnis vom Pharisäer und Zöllner“ (Lukas  
18, 10—14) für Soli, Chor und Cembalo

Knabenstimmen: Es gingen zweien Menschen hinauf in den Tempel  
zu beten, einer ein Pharisäer, der andere ein Zöllner. Der  
Pharisäer stund und betet bei sich selbst, und der Zöllner stund  
von ferne, wollte auch seine Augen nicht aufheben gen Himmel,  
sondern schlug an seine Brust; und sie sprachen:

Pharisäer (Baß): Ich danke dir Gott, daß ich nicht bin wie andere  
Leute, Räuber, Ungerechte, Ehebrecher, oder auch wie dieser  
Zöllner, ich faste zwier in den Wochen und gebe den Zehnten  
von allem, das ich habe.

Zöllner (Tenor): Gott sei mir Sünder gnädig.

Chor: Ich sage euch: Dieser ging hinab gerechtfertigt in sein Haus  
vor jenem, denn wer sich selbst erhöhet, der soll erniedriget wer-  
den, und wer sich selbst erniedriget, der soll erhöht werden.

## Gemeinsamer Gesang:

(Mel. „Mach's mit mir, Gott, nach deiner Güt“ von Joh. Herm.  
Schein)

Mir nach! spricht Christus, unser Held, mir nach ihr  
Christen alle; verleugnet euch, verlaßt die Welt, folgt meinem  
Ruf und Schalle, nehmt euer Kreuz und Ungemach auf euch,  
folgt meinem Wandel nach.

Vorlesung, Gebet und Segen

Bitte wenden!